

Kreis  
Warburg

S. 54

1346 März 18.

[88

Elisabeth, Witwe des Heinrich Juden, bekundet, daß sie bei vollem Verstande dem Räte der Altstadt W. die Hälfte ihres Hauses und Hofes vor dem Johannestore außerhalb der Stadt mit allem Zubehör zu ewigem Besitze schenkt.

Diese Verfügung hat der Magister Hermann, rector scolarium der Altstadt W., auf dem Rathause daselbst durch den Notar Johannes Ruffonis beglaubigen lassen. Daß die Schenkung gesetzlich geschehen sei, bekundeten als testes legitimi Vorhardus Busse, Knappe, Hermann Rotgeri, weltlicher Richter der Stadt, Hermann Rappe und Bernhard Bernhardi. — Zeugen: die Priester Konrad von Berndorp, Hogger und Gotfrid von Geismar (XXI).

Notariatsinstrument, Original mit Notariatszeichen.